

Pressenotiz

Frankfurt am Main
13. Januar 2025

Seite 1 von 1

Ausschreibung von Bundesobligationen

Die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH bietet für Rechnung des Bundes über die Deutsche Bundesbank im Wege des Tenderverfahrens an:

2,40 % Bundesobligationen Serie 191 von 2025 (2030)
fällig am 18. April 2030
Zinstermin 18. April g.zj., Zinslaufbeginn 16. Januar 2025
erste Zinszahlung am 18. April 2026 für 457 Tage
ISIN DE000BU25042
angestrebtes Emissionsvolumen (inkl. Marktpflegequote): 5 Mrd €

Bietungsberechtigt sind die Mitglieder der Bietergruppe Bundesemissionen. Gebote müssen über einen Nennbetrag von mindestens 1 Mio € oder einem ganzen Vielfachen davon lauten. Kursgebote müssen auf volle 0,01-Prozentpunkte lauten. Gebote ohne Angabe eines Bietungskurses sind möglich. Die vom Bund akzeptierten Kursgebote werden zu dem im Gebot genannten Kurs, Gebote ohne Kursangabe zum gewogenen Durchschnittskurs der akzeptierten Kursgebote zugeteilt. Repartierung bleibt vorbehalten.

Zeitlicher Ablauf des Tenderverfahrens:

Abgabe der Gebote:	Dienstag, 14. Januar 2025, 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr Frankfurter Zeit
Börseneinführung:	Dienstag, 14. Januar 2025
Valutierungstag:	Donnerstag, 16. Januar 2025
Anschaffung des Gegenwertes:	im Rahmen der Lieferung-gegen-Zahlungs-Abwicklung in der Nachtverarbeitung der Clearstream Banking AG Frankfurt, beginnend am Vorabend des Valutierungstages

Im Übrigen gelten die Verfahrensregeln für Tender, die Besonderen Bedingungen der Deutschen Bundesbank für Auktionen von Bundeswertpapieren über das Bund Bietungs-System (BBS) und die Emissionsbedingungen für Bundesanleihen, Bundesobligationen, Bundesschatzanweisungen und Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes vom 21. Dezember 2012 (BANz AT 31.12.2012 B5).

Deutsche Bundesbank, Kommunikation

Wilhelm-Epstein-Straße 14, 60431 Frankfurt am Main
presse@bundesbank.de, www.bundesbank.de

Bei publizistischer Verwertung wird um die Angabe der Quelle gebeten.